

Bündnistreffen gestalten

Ein Methoden-Webinar | 27.10.2023

Herzlich willkommen!



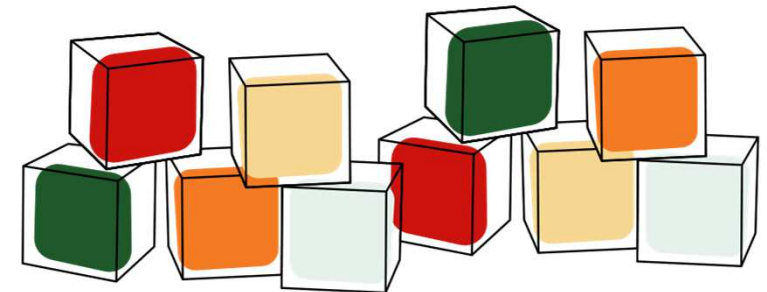
Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



Was Sie heute erwartet

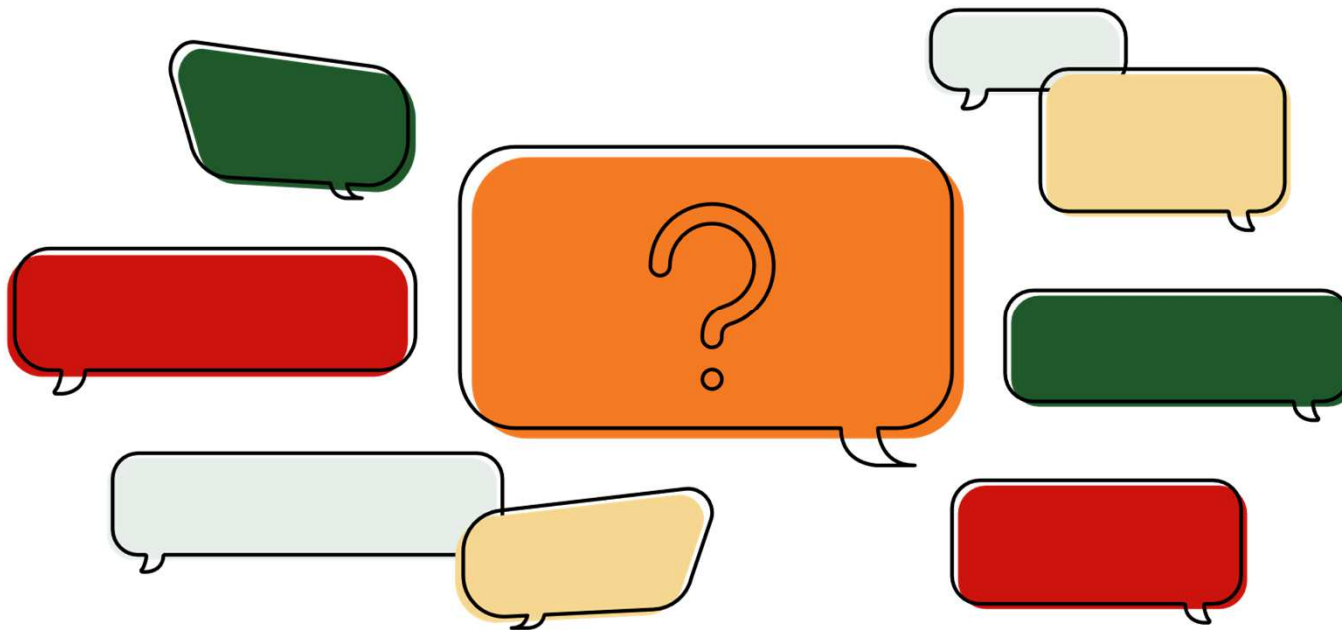
Ziele und Ablauf des Webinars

- 1** „Einchecken“ mit Kennenlernen (10 Min.)
- 2** Methoden kennenlernen (20 Min.)
- 3** Methoden ausprobieren (20 Min.)
- 4** „Auschecken“ mit Feedback (10 Min.)



Gemeinsam ankommen

Wer ist hier? Wie? Und woher?



Haben Sie an der Auftaktveranstaltung „Projekt Zukunft“ am 15. September teilgenommen?

Ja

Nein

Von wo aus nehmen Sie teil?

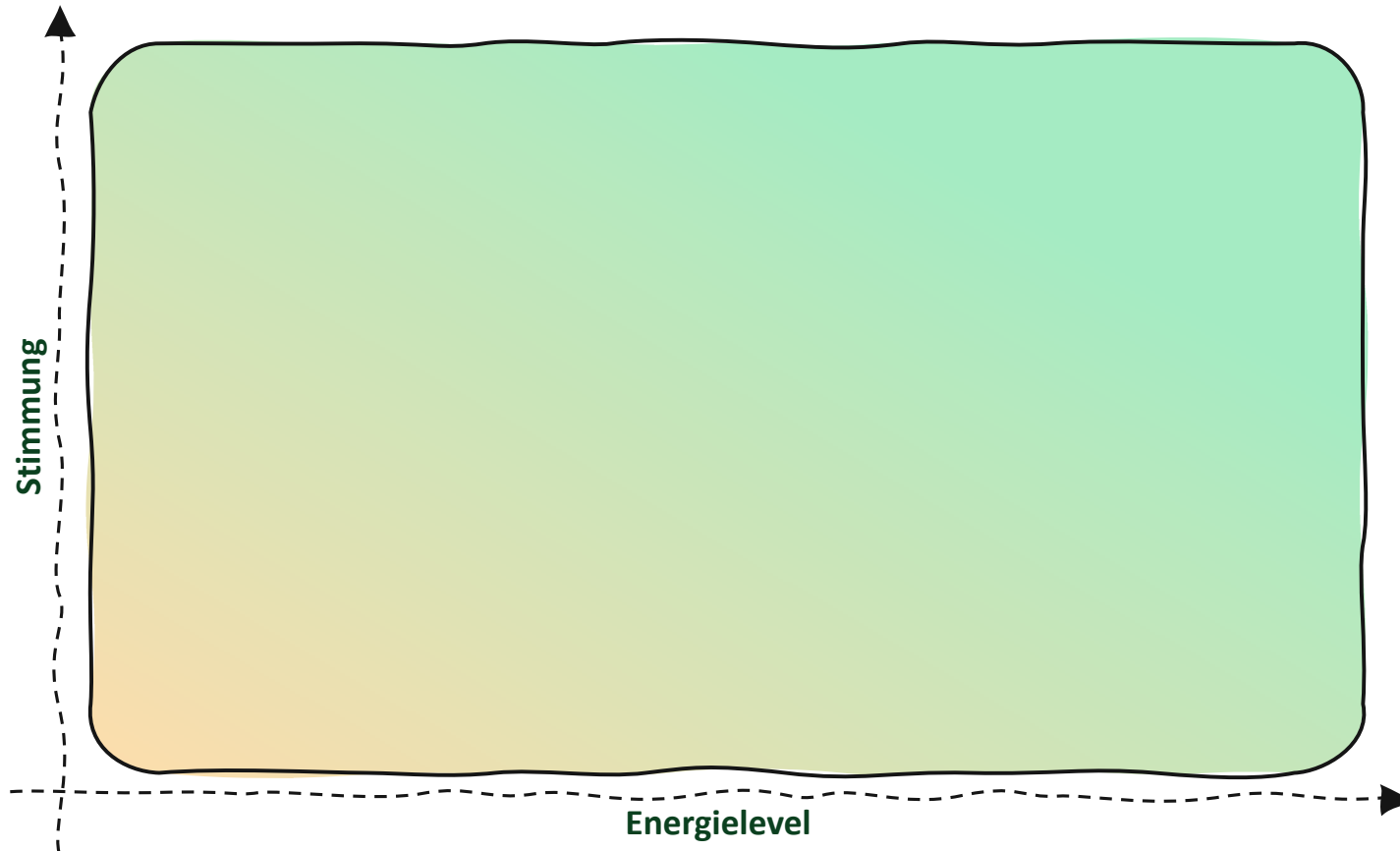
Markieren Sie Ihren Standort.



Methode: Ortsabfrage

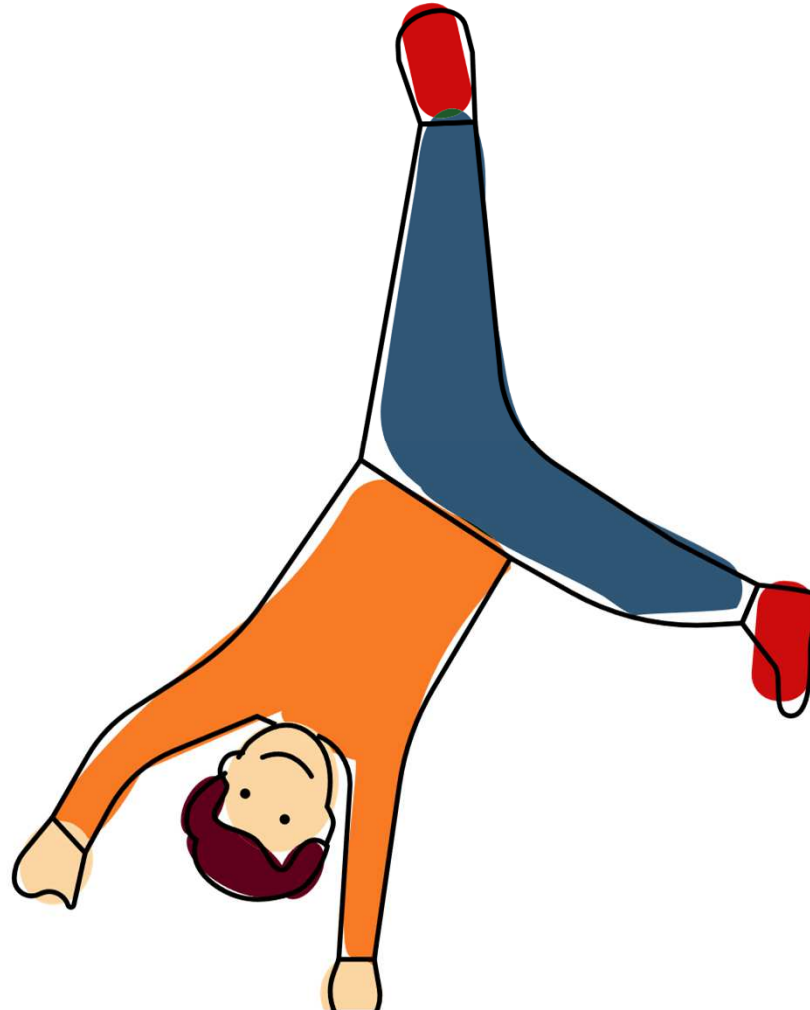
lbff.de

Wie geht es Ihnen heute Vormittag?



Methode: Stimmungsabfrage

Was müsste passieren, damit das Webinar für Sie ein echter Flopp wäre?



Was bedeutet das positiv gewendet?

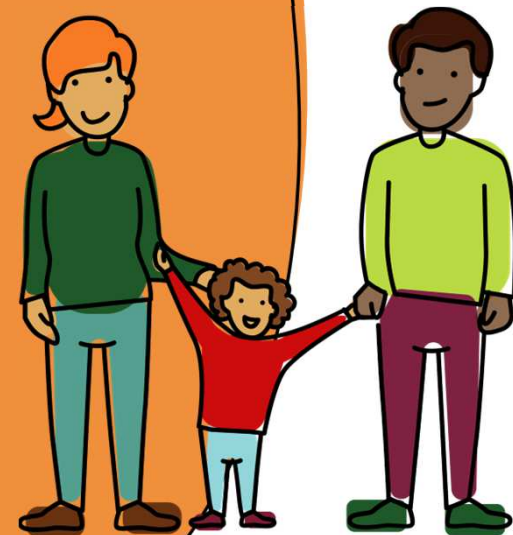
Was müsste passieren, damit das Webinar für Sie ein echter Hit wäre?



Methode: Kopfstand

Gemeinsam eine Bündnismission entwickeln

*Herausforderungen und
methodische Lösungsansätze*



Was und wozu ein Mission Statement?

Definition und Zweck

Ein **Mission Statement** ...

- beschreibt in 1 Satz, **was** eine Organisation **für wen wozu** tut?
(Die Vision beschreibt ihre gewünschte Wirkung.)
- gibt **Orientierung** nach außen und nach innen.
- dient der **Positionierung** im Markt.



The screenshot shows the LinkedIn 'Über LinkedIn' (About LinkedIn) page. At the top is the LinkedIn logo. Below it, the heading 'Über LinkedIn' is followed by a welcome message: 'Willkommen bei LinkedIn! Mit über 850 Millionen Mitgliedern in mehr als 200 Ländern und Regionen ist LinkedIn das größte berufliche Netzwerk der Welt.' Below this, there are two sections: 'Unsere Vision' (Our Vision) and 'Unsere Mission' (Our Mission). The vision statement reads: 'Wir möchten ökonomische Chancen für alle Mitglieder des globalen Arbeitsmarktes schaffen.' The mission statement reads: 'Unser Unternehmensziel ist einfach: Mitglieder rund um den Globus miteinander vernetzen, um sie produktiver und erfolgreicher zu machen.'

Über LinkedIn

Willkommen bei LinkedIn! Mit über 850 Millionen Mitgliedern in mehr als 200 Ländern und Regionen ist LinkedIn das größte berufliche Netzwerk der Welt.

Unsere Vision

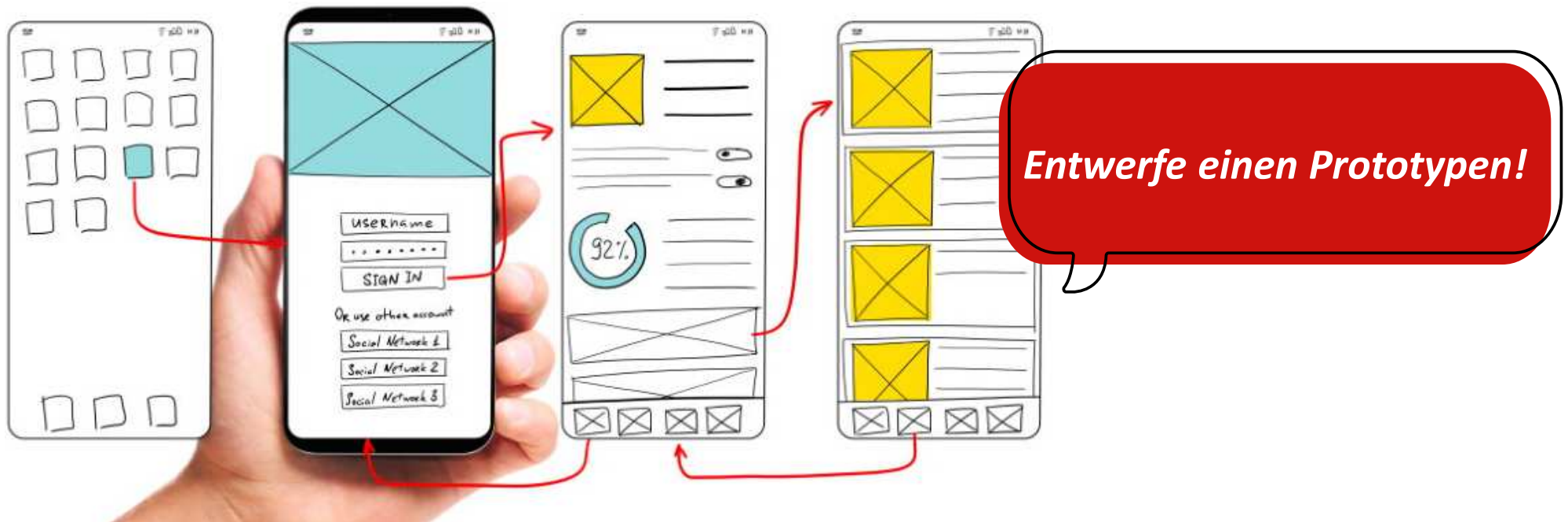
Wir möchten ökonomische Chancen für alle Mitglieder des globalen Arbeitsmarktes schaffen.

Unsere Mission

Unser Unternehmensziel ist einfach: Mitglieder rund um den Globus miteinander vernetzen, um sie produktiver und erfolgreicher zu machen.

Beispiel: LinkedIn

Wie können Sie gemeinsam mit Ihren Bündnispartner:innen innerhalb kurzer Zeit ein Mission-Statement entwickeln?



Was ist ein Prototyp?

Definition und Nutzen

Prototypen sind visuelle Entwürfe, die Ideen veranschaulichen und ohne viel Erklärung begreif- und testbar machen.



"Indem wir uns die Zeit nehmen, unsere Ideen zu prototypisieren, vermeiden wir kostspielige Fehler, wie zu früh zu komplex zu werden oder zu lange an einer schwachen Idee festzuhalten."

– Tim Brown, CEO von IDEO

Mit “Creative Reframing” einen Prototypen zum Mission-Statement weiterentwickeln

Was? Kreativ-Methode für Gruppen

Wozu? Entwicklung von Textprototypen und/oder geteiltem Verständnis einer Aufgabe bzw. eines Problems

Wie? Reformulieren von Texten

Warum? Gute Ergebnisse in kurzer Zeit

Mission-Statement I Team 2

.....

.....

.....

.....

Grün: Die Formulierung ist Wort geteilt und
Gelb: Die Formulierung ist Wort geteilt und nicht
Rot: Die Formulierung ist Wort geteilt und nicht praktikabel



Vorlage für Creative Reframing und Mission-Statement „Projekt Zukunft“

Gruppenarbeit – (k)ein Problem

Herausforderungen und Lösungsansätze

Anforderung	Herausforderung	Lösungsansätze
Gute Arbeitsatmosphäre schaffen	■ Schlechte Laune ■ Misstrauen ■ Ablehnung	■ Regeln vereinbaren ■ Icebreaker-Methoden (siehe: Einchecken)
Alle Teilnehmer:innen aktiv einbinden	■ Vielredner:innen ■ stille Teilnehmer:innen	■ Stillarbeitsmethoden ■ Vorsichtig ansprechen ■ Freundlich unterbrechen
Aktive Mit- und Zusammenarbeit ermöglichen	■ Ablenkung ■ Desinteresse ■ Schweigen	■ Aktivierungsmethoden ■ Gruppenarbeitsmethoden
Gemeinsam gute Ergebnisse erarbeiten	■ Diskussionsbeiträge ■ Unmöglichkeitsdenken	■ Kreativmethoden ■ Priorisierungsmethoden ■ Zeit



Wie kann ich stille Teilnehmer:innen aktiv einbinden?

Stille Kreativitätstechniken

Stilles Brainstorming

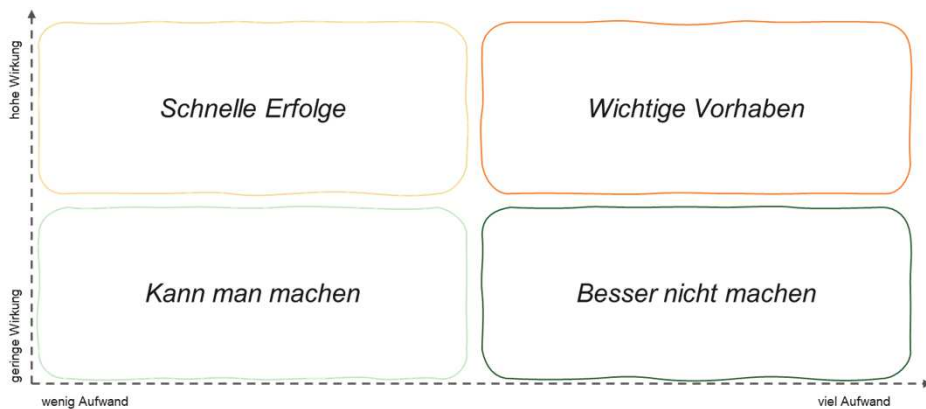
- Moderator:in formuliert eine Arbeitsfrage
- Teilnehmer:innen (TN) notieren
Ideen/Gedanken auf Notizzetteln (je Gedanke 1 Zettel)
- Jede:r stellt eigene Notizen kurz (1) vor
- anschl. Werden diese zusammen thematisch sortiert (Cluster-Bildung)

6-3-5-Methode (sog. Brainwriting)

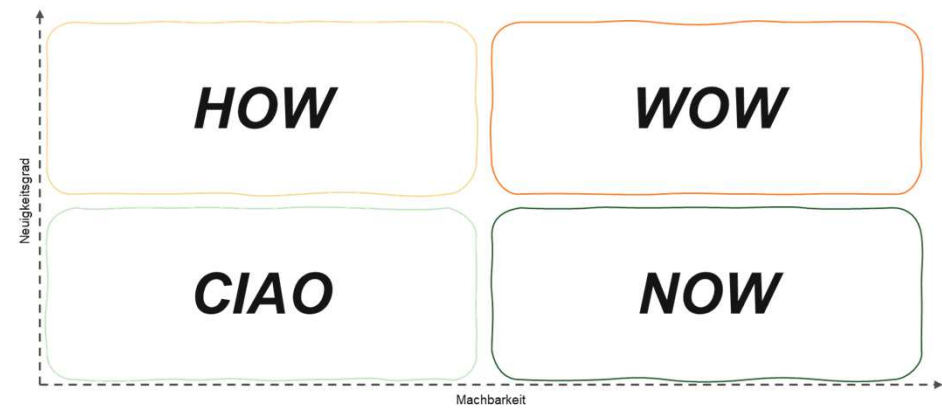
- Moderator:in formuliert eine Arbeitsfrage
- 6 TN entwickeln dazu je 3 Ideen in 5 Runden
- 1. Runde: jede:r formuliert 3 Ideen auf einem Arbeitsblatt und reicht dieses nach z.B. 2 Min. im Uhrzeigersinn weiter
- TN ergänzen die Ideen jeweils
- Nach 5 Runden erhalten TN eigene Ideen angereichert zurück und ...
- fassen diese im Plenum kurz zusammen
- Anschl. werden diese priorisiert

Wie können wir lange Diskussionen abkürzen?

Matritzen als schnelle Entscheidungshilfe



Action-Priority-Matrix



Now-Wow-How-Ciao-Matrix

Methoden kennenlernen

Praxisübung in Breakout-Sessions

Arbeitsfrage: Wie können Sie Ihren Bündnispartner:innen einen wundervollen Jahresabschluss bescheren?

Aufgabe	Methode	Zeit	Ergebnisziel
Jede:r notiert 3 Ideen auf das Board	Stilles Brainstorming	3 Min.	Viele Ideen sammeln
Jede:r liest alle Ideen still für sich durch		5 Min.	Überblick gewinnen
Gemeinsam Ideen gruppieren und Gruppen jeweils mit sprechender Überschrift versehen	Clustern	5 Min.	Ideenvielfalt zusammenfassen
Gemeinsam eine Ideengruppe auswählen, die umgesetzt werden soll (3 Punkte pro Person)	Punktevergabe	5 Min.	1 besonders gute Idee identifizieren
Kurzvorstellung der Idee im Plenum	Fahrstuhl	0,5 Min. pro Idee	Ergebnisse teilen

Anschließend würde – wäre die Zeit vorhanden – die ausgewählte Idee gemeinsam weiterentwickelt werden, z.B. mithilfe eines Ideen-Canvas (siehe nächste Folie).

Ideen-Canvas

Lösungsidee:

Findet einen (an)sprechenden Name/Titel für die Idee

Fragestellung

Wir können wir erreichen, dass

in einer Welt, die

_____?

Zielgruppe(n)

(z.B. gefährdete Familien)

Lösungsidee

Ziel: Was erreichen wir mit unserer Projektidee?

Vorgehen: Wie erreichen wir das Ziel?

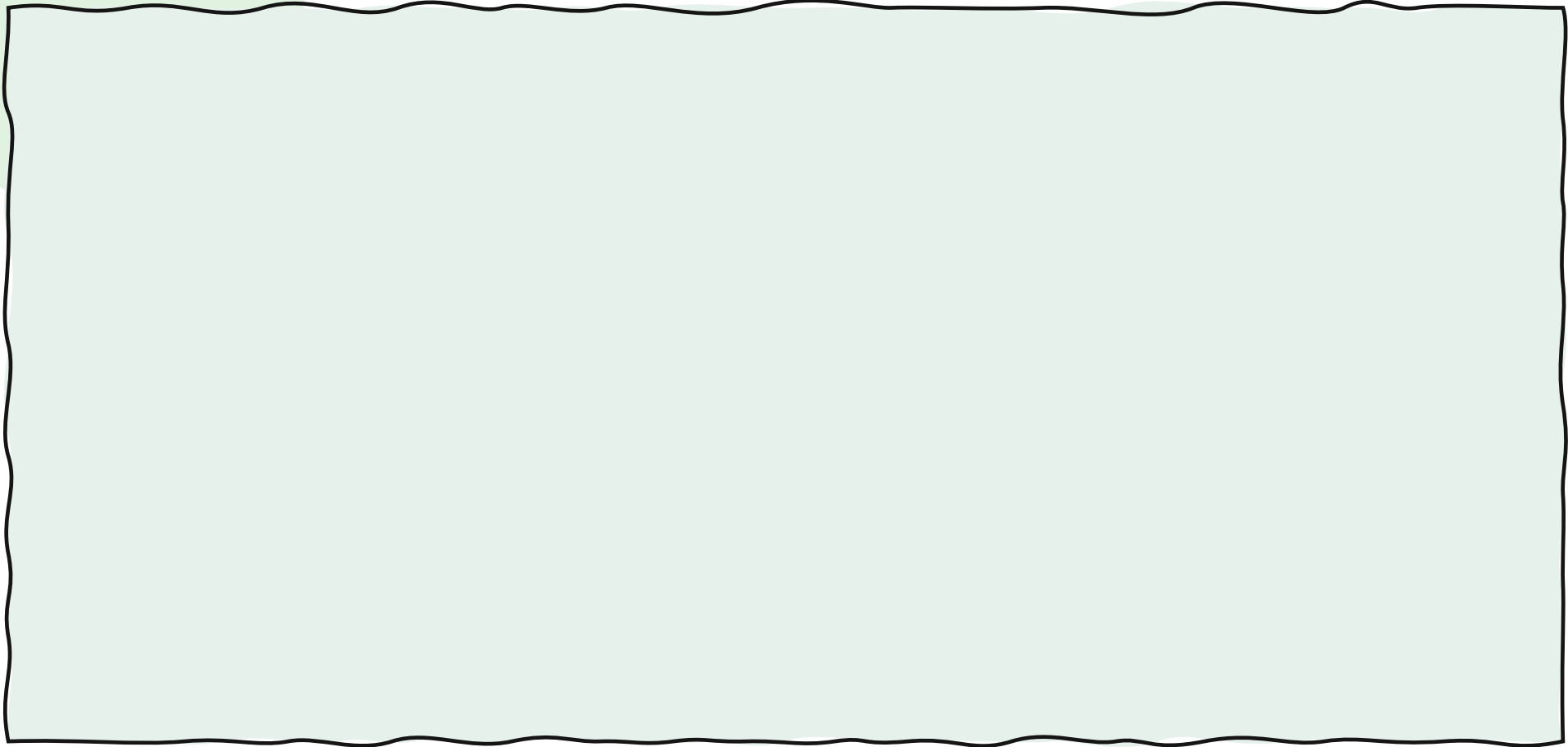
Partner:innen: Mit wem erreichen das Ziel?

Nutzen

Welchen konkreten Nutzen hat die Idee für die Zielgruppe(n)?



Die Top-Ideen aus den Breakout-Sessions



Auschecken mit Feedback

Top oder Flop

„Gutes Feedback ist der Schlüssel zur Verbesserung.“ – Bill Gates

Fünf Regeln für hilfreiches Feedback



Wertschätzend



Auf Augenhöhe



Ich-Botschaften



Konkret



Wertfrei

Die Feedback-Matrix

Das hat mir gut gefallen:

Das wünsche ich mir fürs nächste Mal:

Das ist für mich offen geblieben:

Das nehme ich mit:

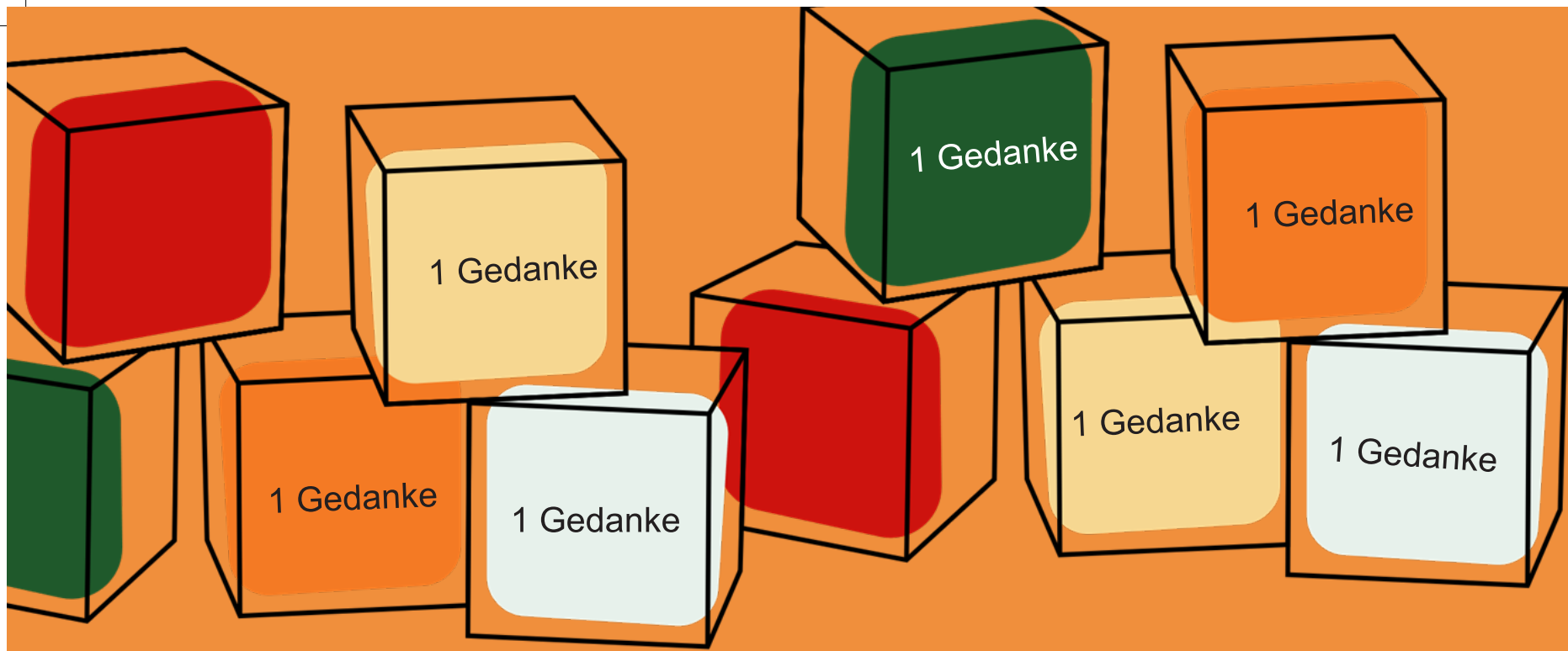
Vielen Dank!

*Und einen guten Start ins
Wochenende.*



*Jede Idee,
jeder Gedanke
ist wichtig.*





Pro Gedanke ein Notizzettel.

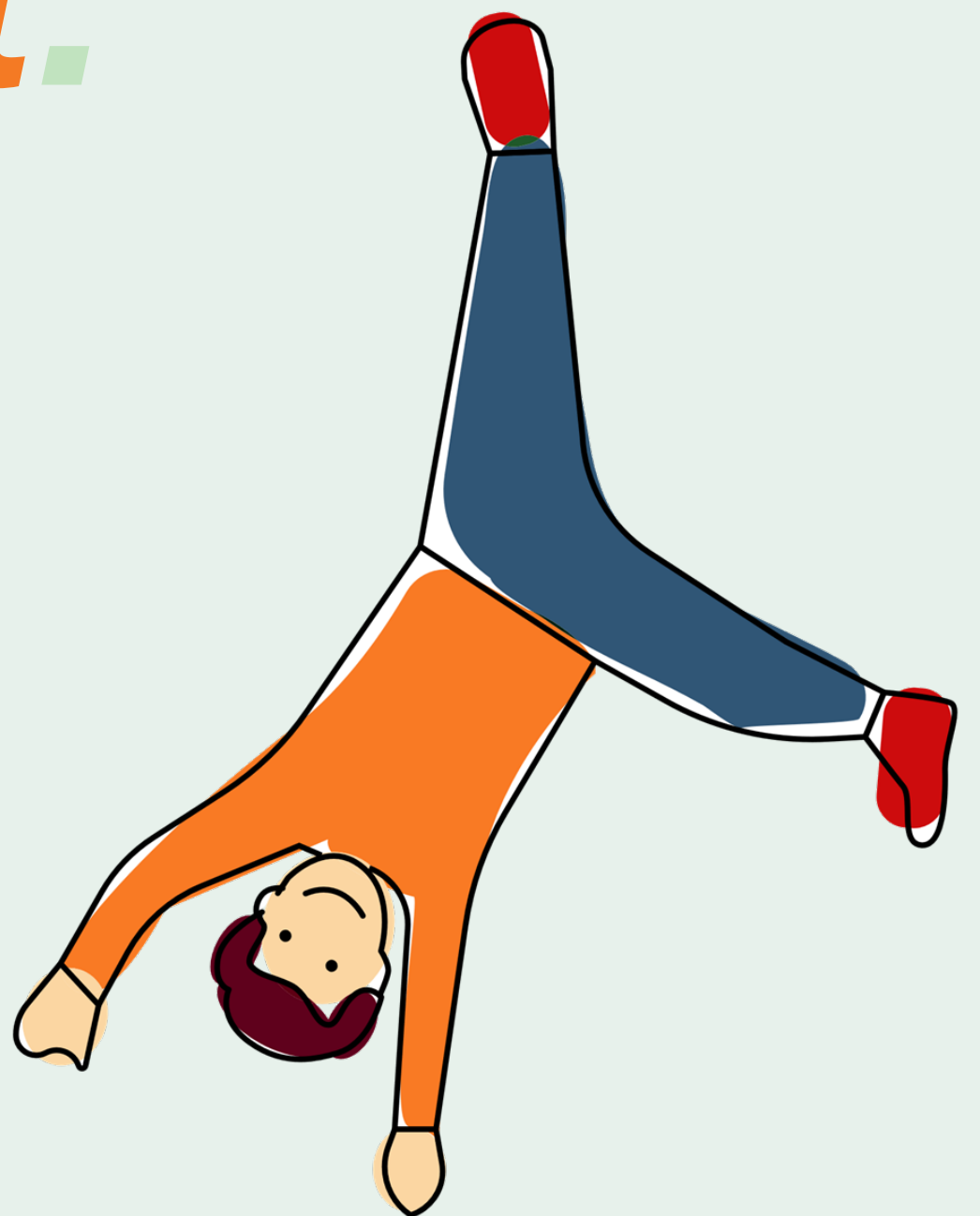
Oder anders formuliert: Nie mehr als 1 Gedanken auf 1 Post-It schreiben.

Wir diskutieren wertfrei.

~~Das ist gut. Das ist Blödsinn.~~



*„Spinnen“
ausdrücklich
erlaubt.*



*Wir hören
einander zu
und lassen
jede:n zu
Wort
kommen.*



*Es ist nie
genug Zeit.
Nutzen wir
sie.*

